



Leitbild der Schönstatt-Zentren

Unser Profil

Unser Haus ist ein regionales Zentrum der internationalen Schönstatt-Bewegung, die 1914 von Pater Josef Kentenich in Vallendar bei Koblenz gegründet wurde.

Jedes Schönstattzentrum ist an zwei Häusern zu erkennen: Die Bildungsstätte und das Schönstattheiligtum. Das Schönstattheiligtum ist eine Gnadenkapelle. Maria ist hier in besonderer Weise wirksam als Erzieherin christlicher Persönlichkeiten und Gemeinschaften. Das Zusammenwirken von Haus und Heiligtum gibt dem Zentrum das spezifische Profil.

Unser Ziel

Wesentliche Erfahrungen unseres Lebens lassen sich nicht produzieren. Doch an manchen Orten ist es leichter, dafür offen zu sein. Unser Zentrum ist ein solcher Ort, weil hier Maria ist. Was wir im Leben mit ihr erfahren, stellen wir unseren Besuchern zur Verfügung:

- Sie sind bei uns als *Mensch* willkommen und geachtet. Wir möchten, dass Sie hier Heimat finden. Ausdruck dafür sind die Gestaltung der Räume, die Tischkultur, eine positive Atmosphäre, vor allem aber wir selbst: Wir sind für Sie da.
- Jeder Mensch kann in seiner Persönlichkeit wachsen. Schönstatt hilft, die eigene Einmaligkeit wahrzunehmen und die besten Kräfte zu entfalten. So wird Gemeinschaft möglich, unter den Tagungsteilnehmern, im Arbeitsteam, in der Familie.
- Menschen mit Motivation und Initiative bewirken etwas. Wir ermöglichen Begegnung mit Sinnzielen. Daraus wächst Kraft zum christlichen Engagement: im Privatleben, in Kirche und Gesellschaft.

Unsere Grundhaltung als Team

Wir sind immer ansprechbar und arbeiten gerne für Sie. Unsere Mitarbeiter teilen unsere Grundwerte und setzen sie im jeweiligen Arbeitsgebiet um. Wir fördern Teamarbeit und Mitverantwortung.

Unsere Besucher

Wir bieten allen Personen und Gruppen Raum, die offen sind für unsere Ziele und Grundsätze. Wir überlassen es Ihnen, ob und wieweit Sie am religiösen Leben des Zentrums teilnehmen und den Weg Schönstatts mitgehen. Familien sind bei uns willkommen.

Unser Kontext

Dieses Schönstatt-Zentrum ist Teil einer weltweiten Bewegung, die in 82 Ländern auf allen Kontinenten beheimatet ist. Mit jedem Zentrum sind Gemeinschaften und Gruppierungen von Frauen und Männern, Familien, Jugendlichen, Priestern und Laien verbunden. Weltweit suchen einige Millionen von Pilgern unsere Zentren als Oasen des geistlichen Lebens auf. So entsteht eine neue Form von Kirche, die das moderne Leben aus dem Geist des Christentums gestalten will.

Als Geistliche Bewegung sind wir Teil der katholischen Kirche. In und mit ihr möchten wir Seele der heutigen Welt sein.